

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

12. - 15. Juli 1741

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

12. Im Alcoran gelesen. Mr. Howard
besuchte mich. Auf 5. Uhr im Abend
kam das größte englische Schiff aus Euro-
pa an mit Namen the London, brach
aber keine Briefe an mich mit. Man
sah nun einen schwarzen König in Tran-
sp. Prinzeß Louise das dänische Schiff angelangt.
13. Im Alcoran gelesen. Mit Briefen
gelegt gelesen.
14. Im Alcoran gelesen. Nachmittags
die Malab. Briefe gelesen.
Mr. Straighton mit seiner familie
ging nach Vizapatnam ab. H. Sohn
wird ihm übergeben haben.
15. Nachmittags die Malab. Dinge
gelesen, und im Alcoran geles-
sen. Aus Tran kamen Briefe
von dem dortigen Missionarius an.
Ihm gleich geantwortet. Auf
mittags mich zum Sonntag be-
ruht.